

## SCHRITT 1

Antikoagulationsbeutel  
Sammelbehälter



## SCHRITT 2

Reinfusionsbeutel  
Aufbereitungsset  
Aufbereitungsbeutel  
Abfallbeutel  
Waschbeutel

### VERBRAUCHSMATERIALIEN von i-SEP bereitgestellt :

- 1 Aufbereitungsset
- 1 Sammelbehälter
- 1 Absaugleitung
- 1 Antibakterieller Filter
- 1 Vakuumleitung

### Nicht von i-SEP bereitgestellt :

- 1 Antikoagulationsbeutel
- 1 Waschbeutel

### ZUSÄTZLICHE VERBRAUCHSMATERIALIEN von i-SEP bereitgestellt

- Reinfusionsbeutel: 1 pro zusätzlichem Zyklus
- Mikroaggregatkammer
- Abfallbeutel

### ZUSÄTZLICHE VERBRAUCHSMATERIALIEN Nicht von i-SEP bereitgestellt

- Antikoagulationsbeutel
- Waschbeutel

## Schritt 1: Beginn des Blutsammelvorgangs

1



Die Maschine per Betätigung der Taste einschalten.

2



Die Halterung für den Sammelbehälter hinten an der Maschine ausklappen.

**Der Ständer ist ein Waage, mit der man vorsichtig umgehen muss.**

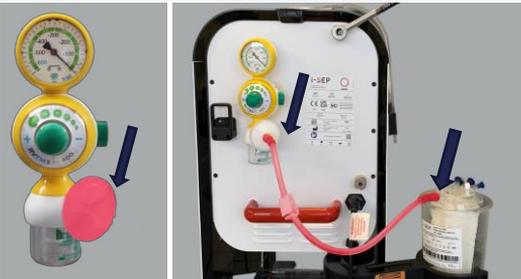
3



Den Sammelbehälter in seine Halterung setzen.

Die Klemme an diesem Anschluss schließen.

4



Den antibakteriellen Filter am Vakuumregler fest klipsen.

Verbinde die Vakuumregler mit dem Filter und das andere Ende mit dem Sammelgefäß (gelber Stopfen).

5



Die Vakuumpumpe durch Betätigung der Taste am Bildschirm einschalten.

Schließen Sie die Klemme der Vakuumlinie.

das Vakuum mithilfe des Manometers auf -150 mbar einstellen, dann Abklemmung öffnen.

Schalten Sie die Vakuumpumpe aus, indem Sie die Taste drücken.

6



Die Halterung für die Antikoagulanslösung ausklappen.

Den Beutel dort anbringen.

Den Beutel an die Absaugleitung anschließen.

Primern Sie die Tropfenzählerkammer.

Starten Sie die Vakuumpumpe neu, indem Sie die Taste drücken.

7



Den Behälter mit 200 ml Antikoagulationslösung füllen.

**Die Blutabsaugung kann beginnen.**

## Schritt 2 →

## Schritt 2: Installation des Sets



**ACHTUNG:**  
Installieren Sie das Set erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden!

**Befolgen Sie die einzelnen auf dem Bildschirm angezeigten Schritte.**

Klicken Sie ggf. auf das **?** symbol.

**ACHTUNG!**  
- Die doppelte Schablone gut am Boden der Halterungen platzieren.  
- Setzen Sie die Schläuche richtig in die Klemmen.

## Vorstellung der Bildschirmanzeigen

### Vorstellung des Installationsbildschirms:

Blutvolumen im Behälter

Zoom auf den betreffenden Bereich



Anweisungen

Hilfe: Zusätzliche Anweisungen

Betreffender Bereich

Zugriff auf Verlauf, Installation, Hilfe, Einstellungen, Wartung

### Vorstellung des Aufbereitungsbildschirms:

Allgemeine Informationen (Verwendungsdauer des Sets, Anzahl der Zyklen und gesammeltes Gesamtvolumen)

Pausieren der Behandlung

Aktueller Schritt und Fortschrittsbalken

Pausieren akustischer Alarm

Blutvolumen im Behälter

Kumuliertes Volumen aufbereitetes Blut

**Spezialprogramme**

Sammeln von 300 ml verdünntem Blut anstatt 500 ml

Um die Weiterleitung des Blutes zum Transfusionsbeutel zu erzwingen

Zur Verringerung von Waschvolumen und Aufbereitungszeit

Zugriff auf Verlauf, Installation, Hilfe, Einstellungen, Wartung

Zum Erhöhen des Hämatokritwerts

Ausschalten

Meldung (Alarm, Warnung, Fehler, Entscheidung)

Zum Entleeren des Sammelbehälters und der Reinfusionsleitung

Stoppt die Aufbereitung, um den Abfallbeutel zu wechseln

## Deinstallation

- Sämtliche manuellen Klemmen schließen, wie auf dem Bildschirm angegeben:
  - Die der Reinfusionsleitung (unter dem Reinfusionsbeutel und an der Reinfusionsleitung, auf beiden Seiten der Luer-Verbindung), 2 Stück.
  - Die der Rückgewinnungsleitung (unter dem Sammelbehälter), 3 Stück.
  - Die der Waschleitung, 1 bis 2 Stück.
  - Die der Abfallleitung, 2 Stück.
- Die Elektro-Klemmen der Maschine öffnen sich, der Bildschirm schaltet sich aus.
- Die endgültige Deinstallation des Zubehörs erfolgt, wenn das i-SEP-Autotransfusionssystem ausgeschaltet ist.

Entfernen Sie nacheinander einzeln die gebrauchten Verbrauchsmaterialien aus dem Aufbereitungsbereich, von den Stangen und Spezialhalterungen des Geräts

## Zugang zu Notizen



<https://www.i-sep.com/en/e-labeling/>

## Hotline

## Die am häufigsten auftretenden Alarme

⚠ Diese Hilfe zeigt Ihnen nur die am häufigsten zu unternehmenden Schritte beim Auftreten von bestimmten Alarmen. Wenn das Problem weiterhin besteht, folgen Sie den Hinweisen auf dem oder wenden Sie sich an den Support unter +33(0)2 28 29 02 62.

### ALARM WASCHEN BEIM SELBSTTEST

Alarm Waschen:  
Waschleitung  
überprüfen.

**Schwierigkeit bei der Perkussion der Waschbeutel**  
(z.B. Clearflex®, Baxter)

**2 Waschbeutel installieren UND überprüfen, dass sie korrekt perkutiert werden.**

⚠ Das verfügbare Waschvolumen muss bei der Installation  $\geq 2$  Liter betragen.

### ALARM VERSTOPFTE FASER

Alarm verstopfte Faser:  
Überprüfen der Abfalleitung  
und der Faser.

Wenn Klemme der Abfallzeile offen, aber lange Bearbeitungszeit

**Aktivieren** **um den Zyklus zu beenden ODER das Kit zu wechseln, wenn noch Blut zu verarbeiten ist**

⚠ Zyklus > 13 min Behandlungszeit.

### ALARM VERDÜNNTES BLUT

Warnung verdünntes Blut oder Luftblase:  
**Evtl. verdünntes Blut oder ein Leck im Aufbereitungsset.**

Wenn kein Leck, aber stark verdünntes Blut im Behälter

**Aktivieren**

⚠ Das Leeren des Behälters maximal 3-mal verwenden. Diese Funktion beendet die Operation nicht.

### INFORMATION HÄMATOKRIT NIEDRIG

**Übertragendes Blutmenge insuffizient:**  
Erreichb. endgült. Hämatokrit von **25%**.

**BESTÄTIGEN**, um den Zyklus zu starten.  
ODER  
**ABBRECHEN**, um auf weiteres Blut zu warten.

Verdünntes Blut im Behälter

Um auf weiteres Blut im Behälter zu **WARTEN**, drücken Sie auf:

Am **ENDE DER OPERATION** oder wenn der Patient **SCHNELL** Blut benötigt, drücken Sie auf:

⚠ Starten des Zyklus: Das behandelte Blut hat einen Hämatokrit-Wert von **weniger als 45 %**. Die Einnahme der Ergänzung beginnt, wenn sich **330 ml** im Behälter befinden.

### AUSTAUSCH DER MIKROAGGREGATKAMMER

Wenn sich genug Blut im Behälter befindet, aber das Einlassvolumen abnimmt:

- Zyklus 1 < 700 ml
- Zyklus  $\geq 2$  < 540 ml

**Wechseln der Mikroaggregatkammer zur Schonung der Faser**

⚠ Bei komplexen Operationen empfiehlt es sich, die Mikroaggregatkammer vorbeugend zu wechseln.

### INFORMATION ANTIKOAGULANS

**Nicht zögern, DIE DURCHFLUSSRATE des Antikoagulans bei jedem größeren Blutzufluss und nach dem Protamin zu ERHÖHEN!**

Um eine Verlangsamung der Behandlung zu vermeiden

### INFORMATION BEHANDLUNGSVOLUMEN

**Automatischer Start:**

- Zyklus 1  $\rightarrow$  Volumen = **830 ml**
- Zyklus  $\geq 2$   $\rightarrow$  Volumen = **670 ml**

Am **Ende der Operation** Folgendes verwenden:

Zur Behandlung eines **kleineren Volumens** Folgendes verwenden:

- Zyklus 1  $\rightarrow$  Volumen = **630 ml**
- Zyklus  $\geq 2$   $\rightarrow$  Volumen = **470 ml**

⚠ Denken Sie daran, die Funktion zu deaktivieren.